



Drei der zwölf Partner des Projekts.
Von links: Martin Pfisterer, Hanspeter Casutt,
Gemeindepräsident Sagogn,
und André Gisler. Bild Giusep Venzin

DER RHEINSLUCHT-BUS VERBINDET NUN VALENDAS MIT SAGOGN

Von Giusep Venzin

In der Zeit vom 30. Juni bis 2. September verkehrt ein Kleinbus täglich zwischen Sagogn und Imschlacht ob Brün auf der rechten Talseite. Von diesem Punkt aus haben Wanderer eine der besten Aussichten auf die Surselva und eine grosse Auswahl an Touren, unter anderem nach Tenna. Martin Pfisterer, der Präsident der Stiftung Valendas Impuls, nannte bei der Präsentation der neuen Linie Imschlacht auf knapp 1600 Meter über Meer den schönsten Punkt Graubündens. Er ist einer der Initianten des Rheinschlucht-Busses, der im letzten Sommer mit der Verbindung von Valendas-Station nach Brün seinen Anfang nahm. Eine der im letzten Jahr genannten Herausforderungen war die Generierung von Frequenzen. Diese Herausforderung scheint gemeistert zu sein. «Die Frequenzen waren zufriedenstellend, wir haben aber noch Potenzial», so Pfisterer letzten Freitag. Das Rheinschlucht-Bus-Taxi ist die erste talquerende ÖV-Verbindung zwischen der Tourismusregion Flims-Laax-Sagogn und dem Naturraum Rheinschlucht-Valendas-Safiental. Mit von der Partie bei dem Projekt ist nun auch Flims-Laax-Falera-Tourismus. Mit seiner Anwesenheit bei der

Vorstellung der neuen Verbindung hat der FLF-Tourismudirektor André Gisler das Interesse an der Rheinschlucht bekundet. «Die Rheinschlucht ist die erste Etage, Flims mit dem Caumasee die zweite und die Tektonik-Arena Sardona die dritte.» Er nannte die Busverbindung einen ersten Schulterchluss der beiden touristischen Regionen. Dass die Ruinalta aber auch für das Safiental touristisch von Bedeutung sei, habe er anlässlich des Transa-Festivals im letzten Jahr erkannt. Der Rheinschlucht-Bus soll die Querverbindung beider Talseiten sicherstellen, aber auch die Wanderer durch die Ruinalta zu den Dörfern hinaufbringen. Das Rheinschlucht-Bus-Taxi 17/18 – die Zahlen bedeuten, dass es erst mal ein befristetes Projekt ist – hat viele Partner. Neben den Gemeinden Safiental und Sagogn sind dies unter anderem auch der Naturpark Beverin, die Rhätische Bahn, das Postauto, Regiun Surselva und die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz. Beteiligt sind auch die Tourismusorganisationen sowie der Verein Rheinschlucht. Diese Partner haben im März des letzten Jahres eine Absichtserklärung unterzeichnet. Das Ziel der Zusammenarbeit ist, die bestehenden Ver-

kehrachsen im Kerngebiet der Rheinschlucht miteinander zu verknüpfen und die Nutzung aufeinander abzustimmen. Dies soll zur Wertschöpfung in der ganzen Region beitragen. Die Dauer der Testphase ist auf 2017/18 begrenzt.

Der Bus fährt ab Sagogn, Vitg dato jeweils um 9.10, 11.10, 16.10 und 18.10 Uhr. Ab Imschlacht fährt das Rheinschlucht-Bus-Taxi jeweils um 9.58, 11.58, 14.58 und 16.58 Uhr. Vier Chauffeure teilen sich im Transport der Gäste.

Anzeige



kompetenz im holzbau



massiver strick aus bündner holz

Wir planen und bauen hochwertige Strickhäuser aus heimischem Massivholz: Ihr persönliches neues Zuhause.

ruwa holzbau
7240 küblis
081 332 11 80
www.ruwa.ch